

NEWSLETTER

Einheitliche Ansprechstelle für Arbeitgeber Raum Aschaffenburg/Miltenberg



Ihre Lästen durch den Bürokratiedschungel

IN DIESER AUSGABE

NEUJAHRSGRÜßE • S. 2

RÜCKBLICK 1. REGIONALER KOORDINIERUNGSKREIS • S. 2

RÜCKBLICK BERUFSBILDUNG NÜRNBERG 2025 • S. 3

RÜCKBLICK BERUFSWEGEMESSE INKLUSIV • S. 4

VORSTELLUNG VON ARBEITSSUCHENDEN • S. 5

AUSBlick AUF KOMMENDE TERMINE / VORHABEN 2026 • S. 6

Liebe Arbeitgebende, Netzwerkpartner und Personalverantwortliche mit Interesse an Inklusion 😊

Als Einheitliche Ansprechstelle für Arbeitgeber (EAA) sind wir Ihr Kompass in der vielfältigen Welt der Beschäftigung von Menschen mit Behinderung.

Unser Ziel? Gemeinsam mit Ihnen Arbeitsplätze schaffen und erhalten, die **allen** Talenten gerecht werden.

Wir freuen uns darauf, Sie auf Ihrem Weg zu einem inklusiven Arbeitsumfeld zu begleiten. Gemeinsam machen wir Vielfalt zur Stärke Ihres Unternehmens!

Falls Sie Fragen oder Anliegen haben, zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren. Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung.

Herzliche Grüße,

Ihr Team der EAA Aschaffenburg/Miltenberg



Liebe Arbeitgebende, liebe Netzwerkpartner, liebe Personalverantwortliche,

**wir wünschen Ihnen ein frohes neues Jahr und einen guten Start in 2026!
Mögen Sie gesund, motiviert und mit vielen guten Ideen in dieses Jahr gehen.**

**2025 war lebendig, bewegt und erfolgreich – dank Ihrer Unterstützung!
Gemeinsam haben wir viele kleine und große Schritte für mehr Inklusion in der Arbeitswelt getan.
Dafür möchten wir uns herzlich bedanken.**

Zum Jahresbeginn werfen wir einen Blick zurück auf unsere Highlights im letzten Quartal und schauen gleichzeitig nach vorn. Denn 2026 bietet wieder viele Chancen, gemeinsam etwas zu bewegen.

Rückblick: 1. Regionaler Koordinierungskreis der EAA Aschaffenburg

Am 27. November 2025 fand der erste regionale Koordinierungskreis der EAA Aschaffenburg statt. Eine gelungene Einleitung für den fachlichen Austausch rund um das Thema Inklusion auf dem regionalen Arbeitsmarkt. Vertreterinnen und Vertreter der Agentur für Arbeit, des Jobcenters, der IHK, der Rentenversicherung, der kommunalen Behindertenbeauftragten, der Förderschulen, von AB jetzt inklusiv, der EUTB, des Bezirks Unterfranken und des Inklusionsamts Unterfranken kamen zusammen, um aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen zu besprechen.

Neben Praxisbeispielen aus der Einstellungsbegleitung, etwa erfolgreichen Übergängen aus Werkstätten für behinderte Menschen in reguläre Beschäftigung, wurde die Bedeutung einer nachhaltigen Begleitung betont. Künftig sollen Betriebe stärker nachverfolgt werden, um langfristige Entwicklungen und Unterstützungsbedarfe gezielter zu erfassen.

Außerdem wurde hervorgehoben, dass gute Übergänge zwischen den Systemen – von der Schule bis zum Beruf – entscheidend für gelingende Inklusion sind. Eine engere Zusammenarbeit mit Bildungsträgern, Berufsschulen und Betrieben soll deshalb weiter ausgebaut werden.

Für 2026 sind regelmäßige Netzwerktreffen, ein „Arbeitgeberfrühstück“ zum Erfahrungsaustausch sowie der Ausbau der Einstellungsbegleitungen geplant. Ziel bleibt es, die Zusammenarbeit zwischen allen Akteuren zu stärken und Inklusion auf dem Arbeitsmarkt dauerhaft zu verankern.

Rückblick BERUFSBILDUNG 2025 in Nürnberg

Vom 8. bis 11. Dezember 2025 verwandelte sich das Messezentrum Nürnberg in den Hotspot für alle, die Zukunft gestalten wollen – und wir waren mittendrin!

An unserem Stand auf der BERUFSBILDUNG 2025 präsentierten wir gemeinsam mit den bayerischen EAA-Standorten, wie Arbeitgebende Menschen mit (Schwer-)Behinderung erfolgreich ausbilden und beschäftigen können. Viele Messebesucher nutzten die Gelegenheit, sich über konkrete Unterstützungsmöglichkeiten und praxisnahe Lösungen zu informieren.

Ein echter Höhepunkt war der Besuch von Staatsministerin Ulrike Scharf vom Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales. Sie machte Halt an unserem Stand und zeigte großes Interesse an unseren Angeboten rund um inklusive Arbeitswelten.

Die Messe bot spannende Begegnungen, inspirierende Gespräche und jede Menge frische Impulse für eine Arbeitswelt, in der Vielfalt selbstverständlich ist.



Bild zeigt die Inklusionsberaterinnen der EAA Aschaffenburg
Frau Schönemann und Frau Gonell



Bild: Logo der BERUFSBILDUNG 2025

Rückblick auf die Berufswegemesse Inklusiv Aschaffenburg

Die dritte Berufswegemesse inklusiv im Martinushaus zeigte eindrucksvoll, wie eng erfolgreiche berufliche Teilhabe mit dem Zusammenspiel von Bildung, Beratung und Wirtschaft verknüpft ist. Rund 400 Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, sich über inklusive Ausbildungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten zu informieren und erste Kontakte zu knüpfen.

Eine wichtige Rolle spielt dabei die Einheitliche Ansprechstelle für Arbeitgeber (EAA). Ihr Ziel ist es Hemmschwellen beim Thema Inklusion abzubauen und Arbeitgeber für die Potenziale einer vielfältigen Belegschaft zu sensibilisieren.

Inklusive Arbeitsplätze tragen entscheidend zu einem besseren Miteinander in der Arbeitswelt bei, sie bieten aber auch handfeste wirtschaftliche Vorteile. Mitarbeitende mit unterschiedlichen Fähigkeiten bringen neue Perspektiven, kreative Lösungen und eine wertvolle Erweiterung des Teams mit.

Das Fazit der Veranstaltung fällt durchweg positiv aus: Die Messe schließt eine wichtige Lücke in der regionalen Berufsorientierung und fördert den Austausch zwischen Jugendlichen, Eltern und Arbeitgebern. Damit leistet sie einen nachhaltigen Beitrag zur beruflichen Teilhabe von Menschen mit Behinderung und zu einer inklusiveren Arbeitswelt.

Trotz zahlreicher Einladungen blieb die Beteiligung von Arbeitgebern noch hinter den Erwartungen zurück. Für Betriebe, die den Einstieg ins Thema Inklusion noch vor sich haben, bietet die EAA im Frühjahr ergänzende Online-Angebote an. Diese ermöglichen einen unkomplizierten, ersten Zugang und helfen Unternehmen, Inklusion als echte Chance für ihre betriebliche Zukunft zu begreifen.



Quelle: MainEcho

Bild zeigt viele Messebesucher in der Halle des Martinushauses bei der Begrüßung durch Bürgermeister Herzing



Bild zeigt die Inklusionsberaterinnen der EAA Aschaffenburg Frau Schönemann und Frau Gonell

Vorstellung von Arbeitssuchenden

Vertrauliche Profile von Bewerbenden

Wir möchten Ihnen zwei Bewerberinnen vorstellen, die aktuell eine neue berufliche Perspektive suchen. Vielleicht sind sie genau das, was Ihrem Team noch fehlt?

Engagierte Mitarbeiterin sucht neue Herausforderung

Eine technisch interessierte, kommunikative und weltoffene **27-jährige Frau aus dem Landkreis Miltenberg** sucht eine **Vollzeitstelle** als

Helperin im Elektrobereich, im Verkauf im Einzelhandel oder im Empfangsbereich.

Sie verfügt über **praktische Berufserfahrung** in folgenden Bereichen:

- ❖ Montage und Unterstützung im Elektrohandwerk
- ❖ Verkauf im Lebensmittel- und Bäckereibereich
- ❖ Kundenkontakt und serviceorientiertes Arbeiten

Ein **Führerschein mit eigenem PKW** ist vorhanden, Mobilität somit gewährleistet.

Die Bewerberin freut sich auf eine neue berufliche Perspektive und darauf vielleicht **Ihr Team** tatkräftig zu unterstützen.

Motivierte Bürokrat sucht neue Herausforderung (Teilzeit, 25 Std.)

36-jährige, gelernte **Bürokrat (Abschluss 2009)** mit langjähriger Erfahrung im **Dialogmarketing**, in der **Bestandskundenbetreuung** und im **Vertrieb**. Zuletzt tätig im staatlichen Bauamt (Poststelle, Ablage, Dokumentenverwaltung, Botengänge).

Gesuchte Tätigkeitsfelder:

- ❖ Büro- oder Assistenzaufgaben im sozialen Bereich (z. B. Altenheim, Kindergarten)
- ❖ Administrative Tätigkeiten im Büro

Rahmenbedingungen:

- ❖ Raum Aschaffenburg, Großwallstadt, Großostheim
- ❖ Teilzeit, ca. 25 Std./Woche
- ❖ Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel

Persönliches Profil:

Kommunikativ, lösungsorientiert, mit guten Servicekenntnissen, kaufmännischem Grundwissen und hoher sozialer Kompetenz.

Ich freue mich darauf, meine Erfahrung und Motivation in ein engagiertes Team einzubringen und einen Arbeitgeber tatkräftig zu unterstützen.

Ist jemand Passendes für Ihr Unternehmen dabei? Können Sie sich vorstellen eine der Bewerberinnen oder einen der Bewerber in Ihrem Team willkommen zu heißen, dann freuen wir uns über Ihre Nachricht!

Die Einheitliche Ansprechstelle für Arbeitgeber (EAA) stellt gerne den Kontakt her – telefonisch unter 06021-1881817 oder per E-Mail an ansprechstelle.aschaffenburg@eaa-bayern.de.

Ausblick auf kommende Termine / Vorhaben 2026

„Inklusion als Erfolgskonzept für Unternehmen“ – **Hybrid Veranstaltung**

Kurzvortrag mit anschließender Fragerunde im Rahmen des Tags der bayerischen Weiterbildungsinitiator*innen.

Diese fünf Fachstellen aus Aschaffenburg zeigen, welche Chancen und Vorteile Inklusion für Betriebe bieten kann:

- ❖ die Veranstaltenden der „Berufswegemesse inklusiv“ in Aschaffenburg erzählen aus Ihren Bereichen: Comenius-Schule, Lebenshilfe Werkstätten e.V. Schmerlenbach, Stadt Aschaffenburg
- ❖ Einheitlichen Ansprechstelle für Arbeitgeber (EAA): Unterstützungsangebote für Arbeitgebende bei Ausbildung und Beschäftigung schwerbehinderter Menschen
- ❖ Integrationsfachdienst (Ifd): Unterstützungsangebote für Arbeitnehmende in/während Beschäftigung und Ausbildung

Wann: 05.02.2026 von 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Wo: VHS Aschaffenburg, Luitpoldstr. 2, 63739 Aschaffenburg **oder Online**

Anmeldung bitte unter <https://www.vhs-aschaffenburg.de/kurssuche/kurs/Inklusion-als-Erfolgskonzept-fuer-Unternehmen/261-500043>

„Inklusion – Vielfalt ist unser bestes Paket“

Gemeinsame Veranstaltung mit der Weiterbildungskoordinatorin Frau Amrhein und DPD Nilkheim. Weitere Informationen im nächsten Newsletter.

Wann: 21.04.2026 von 16 Uhr bis 18 Uhr mit Programm, danach offenes Ende. Wer mag kann sich bei einer Führung durch das Verwaltungsgebäude und den Hauptumschlagsplatz von DPD anschließen

Wo: DPD Deutschland GmbH, Wailandtstraße 1, 63741 Aschaffenburg

Viele weitere überregionale Termine und bayernweite Veranstaltungen in 2026 Ihrer EAAs finden Sie unter: <https://www.eaa-bayern.de/termine.html>



Kontakt

EAA Aschaffenburg/ Miltenberg

Frohsinnstraße 10, 63739 Aschaffenburg

Telefon: 06021-1881817

Mobil: 0176 - 20429016

E-Mail: ansprechstelle.aschaffenburg@eaa-bayern.de

Internet: www.eaa-bayern.de